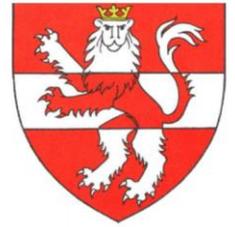


Informationen der Marktgemeinde Warth

www.warth-noe.gv.at



Amtliche Mitteilung

Ausgabe Frühling 02/2014



Frohe Ostern!



Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort der Bürgermeisterin;	02
Aus dem Gemeinderat, Rechnungsabschluss 2013	02
Kanalsanierung; Informationen des UGR	03
EU Wahl	03
Informationen des Klärwärters	04
Informationen des Standes-, Staatsbürgerschaftamtes	
Einheitswertfeststellung; Rauchfangkehrer	05
FF Warth; Firmeneröffnung; Jugendkarte;	
Seniorenfasching	06
Neuigkeiten aus den Kindergärten, Schulen	07-08
Lernfest; Tag der offenen Tür FF Warth; Caritas	09
Werbeeinschaltung Bäckerei Fischböck	10
Gesunde Gemeinde Vortrag „Ich – einmal anders“	11
Big Band Konzert Erik Schuster	12



Sehr geehrte Wartherinnen und Warther, liebe Jugend!

Sie halten die zweite Ausgabe unserer Zeitung im Jahr 2014 in den Händen. Es ist mir ein Anliegen sie über bedeutsame

Ereignisse und Informationen von allgemeinem Interesse sowie zahlreiche Einladungen zu informieren.

Zum Thema Mobilfunkausbau darf ich Sie kurz über den derzeitigen Stand informieren.

Im Sommer 2013 gab es ein Treffen im Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie mit den Bürgermeistern der Gemeinden Altendorf, Wartmannstetten, Warth und NR Bgm. Rädler. Die zuständige Kabinettschefin teilte uns damals mit, dass auch das BMVIT an einer bestmöglichen Mobilfunkversorgung interessiert sei. Die oben erwähnten Gemeinden (und auch Grafenbach) befänden sich im Ausbauprogramm der Mobilfunkanbieter. Ende 2013 sind die Ergebnisse der Frequenzversteigerung bekannt geworden. Die Mobilfunkanbieter haben einen Versorgungsauftrag erhalten. Noch nicht versorgten Gemeinden müssen bis 2016 ausgebaut werden. Ein Ausbau der Sprachtechnologie (Telefonieren, UMTS, GSM) und auch ein noch schnelleres Internet (LTE) werden laut den verantwortlichen Personen erfolgen.

Nach ersten Gesprächen mit A1 – Telekom wird unsere Gemeinde voraussichtlich 2015 im Bauprogramm sein.

Positiv ist zudem, dass die Kosten vom Betreiber übernommen werden müssen. Sobald die Gemeindeführung Neues erfährt, werde ich Sie informieren.

Bereits jetzt darf ich ersuchen, dass Sie am 25. Mai 2014 von Ihrem Wahlrecht zur EU Wahl Gebrauch machen. Nähere Informationen zur Wahl entnehmen Sie dieser Ausgabe und auch der Wählerverständigungskarte, die Ihnen in einigen Wochen per Post zugestellt wird.

Besuchen Sie wiederum die zahlreichen Veranstaltungen in unserem Gemeindegebiet. Ein interessanter Vortrag im Rahmen der Gesunden Gemeinde, die FF Warth beim Tag der offenen Türe oder das Big Band Konzert! Zeigen Sie damit Ihre Wertschätzung gegenüber den Vereinen!

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen
Ihre Bürgermeisterin

Gabriele Wella

Die Gemeinde und der Gemeinderat

Rechnungsabschluss 2013 Zahlen und Fakten

Der Rechnungsabschluss (RA) 2013 ist in der Gemeinderatssitzung am 24. März 2014 beschlossen worden. Es konnte, wie auch schon in den vergangenen Jahren, ein Überschuss in der Höhe von € 167.272,78 erwirtschaftet werden. Sie sehen, dass ein sorgsamer Umgang mit den Einnahmen der Gemeinde sich durchaus auf einen positiven Rechnungsabschluss auswirkt.

Sie können sich den RA auch auf unserer Homepage ansehen, hier nun die Zahlen im Überblick:

Rechnungsabschluss 2013	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Einnahmen	€ 2.219.037,84	€ 471.395,17
Ausgaben	€ 2.051.765,06	€ 417.962,94
Überschuss	+ € 167.272,78	+ € 53.432,23

Der Gesamtschuldenstand der Gemeinde konnte um € 238.993,62 verringert werden.

Kanalsanierungsmaßnahmen Bereich Wald-, Wiesen- und Flurgasse

In den letzten drei Jahren sind laut Abwasserplan einige neue Kanalstränge hergestellt worden. Zahlreiche Gehöfte haben mit Hilfe der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft eigene Kleinkläranlagen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben gebaut.

Das Kanalsystem der Gemeinde ist vor allem im Ort Warth schon in die Jahre gekommen. Einige Teilbereiche müssen in absehbarer Zeit saniert werden. Zudem ist ein sogenannter Leitungskataster zu erstellen. Der Kataster wird gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Scheiblingkirchen über den Abwasserverband in Auftrag gegeben werden. Bei der Gemeinderatssitzung am 24. März 2014 ist das Büro DI Kraner mit der Erstellung eines Einreichplanes beauftragt worden. Erst nach einer Zusage der Förderstellen wird ein Termin für den Beginn der Bautätigkeiten möglich sein.

Der Umweltgemeinderat informiert

Flurreinigung am Samstag, den 05. April 2014



**Frühjahrsputz
Wir halten Warth sauber!**

UGR Peter Liebentritt organisiert die jährliche Flurreinigung am 05. April. Dankenswerterweise werden uns die Feuerwehren unterstützen. Bereits am Freitag, den 04. April werden SchülerInnen der Neuen Mittelschule sich an der Aktion beteiligen.

Ich darf auch Sie, geschätzte GemeindegängerInnen, als UGR um Ihre Hilfe ersuchen. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung (0676/842214353).

Waldbrandverordnung Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen

Die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975,

BGBl. I Nr. 87/2005, zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Neunkirchen und in deren Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind brandgefährliche Handlungen wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer verboten!

Vor allem ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände, wie Zündhölzer und Rauchwaren, sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuworfen!

Ausgenommen davon sind Forstschutzmaßnahmen zur Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer. Diese Maßnahmen sind v o r h e r der Bezirksforstinspektion Neunkirchen (Tel.-Nr. 02635-9025 DW35615) zu melden. Bitte melden Sie diese Maßnahme unbedingt auch im Gemeindeamt an!

EU Wahl 25. Mai 2014 Informationen



Im Mai 2014 werden rund 400 Millionen wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union zur Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments (EP) an die Urnen gerufen.

Sie werden bis etwa Ende April 2014 die Wählerverständigungskarten erhalten. Die Wahlzeiten, Ihr Wahllokal und andere Informationen können Sie diesen Karten entnehmen.

■ Amtliche Mitteilung Europawahl 2014

Stadtgemeinde XXX
Muster-gasse 1
1234 Muster-ort
Tel: +43 (33 35) 25110-0
Email: muster-gemeinde@adresse.at
Homepage: www.muster-gemeinde.at



Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit, ab sofort eine Wahlkarte schriftlich oder persönlich zu beantragen. Die entsprechende Anforder-

ungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der amtlichen Wahlinformation. Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht die Möglichkeit, die Antragsstellung online über www.wahlkartenantrag.at durchzuführen.

Achtung: Wahlkarten dürfen nicht per Telefon beantragt werden.

Die Ausfolgung der Wahlkarte erfolgt allerdings frühestens ab 29. April 2014.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Kläranlage Mittleres Pittental Der Klärwärter informiert:

Wasser gehört zu den wichtigsten und wertvollsten Gütern. Ohne Wasser ist kein Leben möglich, deshalb sollte ein sorgsamer und schonender Umgang mit unseren noch vorhandenen Reserven eine Selbstverständlichkeit sein. Gerade im Bereich „Abwasser“ kommt es immer zu Umweltgefährdungen und Verschmutzungen. Schuld daran tragen nicht nur allein die Industrie, sondern auch private Haushalte!

Bewusst oder unbewusst, wir missbrauchen unser WC nur allzu oft als Müllschlucker.

- Speisereste
- Im Haushalt anfallende Fette und Öle
- Hygieneartikel wie Binden, Tampons, Slipeinlagen, **Feuchttücher**, Windeln, Wattestäbchen u.a.
- Zigarettenstummel, Kehricht
- Medikamente; Farbreste, u.a.

Alle diese angeführten Sachen dürfen nicht in den Abfluss gelangen!

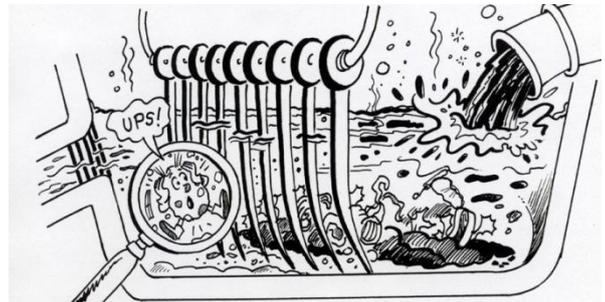
Entsorgen Sie diesen Müll gesetzeskonform. Speisereste entsorgen Sie über die Biotonne oder kompostieren Sie.

Hygieneartikel gehören in den Restmüll.

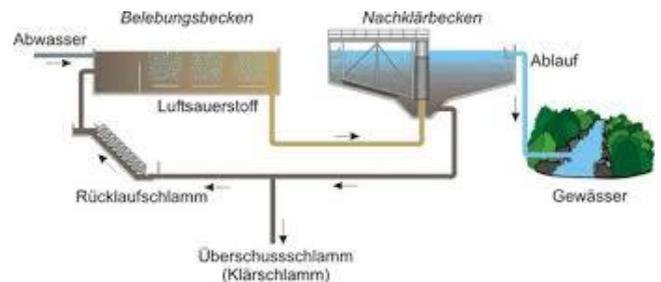
Speiseöle und Fette können Sie kostenlos im NÖLI Kübel entsorgen.

Einige der genannten Entsorgungsfehler passieren aus Unwissenheit, andere nur aus Bequemlichkeit. Es sollte jeder Bürgerin und

jedem Bürger klar sein, dass mit dem Betätigen der Spültaste der Müll nicht verschwindet, sondern nur verlagert wird.



Es verursacht erhebliche Probleme bereits bei den Pumpwerken der Kanalisation und auch in der Kläranlage. Anlagenteile müssen dann durch ein aufwendiges und kompliziertes Verfahren gereinigt und von den Abfällen befreit werden. Fette und Öle gelangen ins Belebungsbecken und erschweren dort den Abbau der Schmutzstoffe durch die Mikroorganismen.



Die Kläranlage der Verbandsgemeinden ist nach dem neusten Stand der Technik errichtet worden. Die Abwasserreinigung erfolgt mechanisch und biologisch (Belebungsverfahren). Wir ersuchen eindringlich, Wasserverschmutzungen zu vermeiden und keine oben erwähnten Artikel in die Toiletten zu werfen. Damit helfen Sie mit Betriebskosten und auch teure Reparaturen einzusparen. Damit tragen Sie auch zu einer langen Lebensdauer und einem optimalen Funktionieren der Kläranlage bei. Ein neutralisiertes, biologisch reines Wasser ist dadurch garantiert. Der Umwelt zuliebe verwenden Sie biologische Reinigungs- und Putzmittel. Außerdem kann ein Wasserstop im Spülkasten kostbares Trinkwasser einsparen.

Ihr Klärwärter – Gottfried Arthofer

Standes-, Staatsbürgerschaftsamt Änderungen und Neuerungen

Unsere Gemeinde ist eine von sechs Verbandsgemeinden des Standes- und Staatsbürgerschaftsverbandes Neunkirchen. Seit Februar 2013 gibt es einige Änderungen bezüglich der Obsorgeerklärung, der Abstimmung des Familiennamens für eheliche als auch uneheliche Kinder. Als besonderes Service ist es ab diesem Zeitpunkt möglich, dass nicht nur die Geburtsurkunde, sondern auch der Staatsbürgerschaftsnachweis wie auch die Anmeldung erfolgen kann.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Team der beiden Ämter unter 02635/601/DW 70-73 gerne zur Verfügung.

www.neunkirchen.gv.at/verwaltung/standesamt

Einheitswerthauptfeststellung 2014 Bezirksbauernkammer Neunkirchen

Die letzte Anpassung der Einheitswerte erfolgte im Jahre 1988, weshalb der Verfassungsgerichtshof diese als veraltet ansieht und eine Neuregelung verlangt. Mit der Erhebung im heurigen Jahr erfolgt eine Aktualisierung an die tatsächlichen Verhältnisse.

Die Finanzbehörde verschickt deshalb an alle Betriebe über 5 ha landwirtschaftlicher und 10 ha forstwirtschaftlicher Fläche im Mai 2014 einen Erhebungsbogen, in dem die aktuellen Verhältnisse erklärt werden müssen. Im Gegensatz zur letzten Erhebung im Jahre 1988 sind verschiedene Angaben bereits vorgedruckt, was eine wesentliche Erleichterung darstellt. Trotzdem werden verschiedenste Fragen beim Überprüfen und Ausfüllen auftreten. Deshalb wird die Bezirksbauernkammer Neunkirchen als gesetzliche Vertretung aller Landwirte und Grundeigentümer von Ende Mai bis Mitte Juni zahlreiche Informationsveranstaltungen durchführen. All jene Landwirte, die einen Mehrfachantrag abgeben, werden über das Kammerrundschreiben über diese Informationsveranstaltungen (Datum und Ort) informiert. Alle Grundeigentümer, die selbst keinen Mehrfachantrag abgeben bzw.



nur über Waldflächen verfügen, möchten wir mit diesem Artikel darauf hinweisen, dass auch diese recht herzlich zu den Informationsveranstaltungen über das Ausfüllen der Erhebungsbögen eingeladen sind.

Die Termine der Informationsveranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Bauernkammer unter www.noe.lko.at/neunkirchen. Sie können sie aber auch telefonisch unter der Tel. 05 0259 41400 erfragen.

Ziel dieser Informationsveranstaltungen ist es, einen ordentlichen und fachlich richtigen Erhebungsbogen zu erstellen.

Da mehrere tausend Erhebungsbögen ausgesandt werden, ist unsere Mithilfe für ein einzelbetriebliches Ausfüllen aus zeitlichen Gründen nicht möglich. Nutzen Sie daher bitte unbedingt unser Angebot an Informationsveranstaltungen.

Betriebe unter 5 ha landwirtschaftlicher Fläche und unter 10 ha forstwirtschaftlicher Fläche erhalten keinen Erhebungsbogen. Sie bekommen ab Mitte Oktober bereits einen neuen Einheitswertbescheid. Sollte gegen diesen keine Beschwerde vorgebracht werden, so wird dieser nach der gesetzlichen Frist wirksam.

Abschließend wird noch darauf hingewiesen, dass der Einheitswert die Grundlage für zahlreiche Abgaben wie Grundsteuer, Einkommenssteuer, Sozialversicherungsbeiträge, etc. darstellt.

Rauchfangkehrerinformation

Das Handwerk der Rauchfangkehrer spiegelt ein breites Tätigkeitsfeld wider. Der Innungsmeister Hans Diettrich möchte auf die neutrale Beratertätigkeit der KollegInnen hinweisen. Bereits in der Planungsphase eines Einfamilienhauses ist die Kontaktaufnahme mit ihrem zuständigen Rauchfangkehrer bezüglich eines Standortes von Kaminöfen durchaus sinnvoll und wichtig für die Sicherheit.



www.rauchfangkehrer.org

FF Warth Feuerlöscher Überprüfung Tag der offenen Türe



Am Samstag, den **12. April 2014** können Sie Ihren Feuerlöscher überprüfen lassen. Nutzen Sie diese günstige Gelegenheit.

Nähere Informationen siehe Seite 10.

Firmeneröffnung Elektro - Gerald Lechner

Seine Lehre als Elektrotechniker absolvierte der Petersbaumgartner Gerald Lechner bei der Fa. Seidel in Grimmenstein, wechselte im 2. Lehrjahr zur Firma Nagl in Aspang, wo er die Lehre abschloss. Nach zwei Jahren sammelte Lechner Erfahrung bei der Fa. Josef Fuchs Heizungstechnik in Lockenhaus. Mit dem Ziel der Selbstständigkeit vor Augen absolvierte Gerald Lechner die Meisterprüfung für Elektrotechnik im Wifi St. Pölten. Daraufhin folgte eine Anstellung als Techniker bei der Firma Osterbauer in Kirchsschlag. Nach erfolgreich absolvierter Unternehmerprüfung entschloss sich der 25jährige Lechner, nun den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen und eröffnete im Juni 2013 in Scheiblingkirchen seine eigene Elektrikerfirma mit 4 Mitarbeitern.

Die Firma bietet seither Installationen aller Art, Blitzschutz, Alarmanlagen, Beleuchtungskonzepte, Photovoltaik, Steuerungstechnik, Entwicklung elektrischer Steuerungen und Anschluss von Heizungsanlagen, Infrarotheizungen und vieles mehr an.

Zu den Referenzprojekten zählt die Installation diverser Fressnapf Filialen, Blitzschutz für diverse Gebäude von Wiener Wohnen sowie für AWV Wiener Neustadt und Neunkirchen und Steuerungsbau für die Firma List.

Neben seiner selbstständigen Tätigkeit ist der Unternehmer auch handels- und gewerberechtl. Geschäftsführer der Alexander Pfeifer GmbH in Wien und für den Elektro- und Blitzschutzweig zuständig.

Am 22. Februar wurde zur offiziellen Eröffnungsfeier im „Alten Senninger“ in Warth geladen, wo ein vielfältiges Musikprogramm geboten wurde. Die Bands Gipsy Flame, das Gerry Höller Trio und Jo Ditty & The Big Joke sowie DJ Oliver Fritz unterhielten die zahlreichen Gäste.



Jugend:karte NÖ Gemeinde stellt diese aus



Die NÖ Jugendkarte 1424 ist als Jugendausweise öffentlich gültig sowie polizeilich anerkannt. Wenn Du eine Karte möchtest, ist lediglich ein Papierantrag auszufüllen, ein aktuelles Passfoto wird beigelegt, ebenso eine Kopie eines Dokumentes wie Reisepass oder Meldezettel. Die Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt leiten diesen Antrag gerne weiter!

www.1424.info

www.jugendinfo-noe.at

Seniorenfasching Rückblick

Die Veranstaltung der Gemeinde für alle unserer älteren Damen und Herren fand am Faschingsmontag in der landwirtschaftlichen Fachschule statt.



Musikalisch umrahmt die Thomasberger Musikanten das Faschingstreiben, die

www.warth-noe.gv.at

Bewirtung erfolgte durch die Gemeindebediensteten und die KollegInnen vom Gemeinderat! Bei ausgezeichneter Stimmung feierten und tanzten unsere Junggebliebenen bis zum frühen Abend. Hier nur eine kleine Auswahl an Fotos:



Ich darf mich bei allen fleißigen HelferInnen herzlich bedanken!

KJ Kirchau Kindermaskenball

Am Sonntag, den 23. Februar 2014 fand der Kindermaskenball in der Alten Schule in Kirchau statt.



Die jungen Damen und Herren der Katholischen Jugend Kirchau organisierten diesen Ball für unsere Mädels und Burschen wiederum bestens.

Die lustig kostümierten Kinder hatten viel Spaß und Freude bei den Spielen, tanzten zur Musik und bekamen anschließend natürlich auch eine Jause. Zahlreiche Tombolapreise gab es für alle Kinder.

Herzlichen Dank an die KJ Kirchau für die Bewirtung, Gestaltung und Betreuung!



Kindergartenneuigkeiten Faire Wochen 20. April – 20. Mai 2014

In bewährter Form werden unsere beiden Kindergärten wieder eine spezielle faire Woche durchführen. Die Pädagoginnen und die Helferinnen gestalten gemeinsam mit den Kindern eine aktionsreiche Woche nach Ostern.

Im Gemeindeamt wird übrigens ausschließlich fairer Kaffee getrunken, weiters werden Säfte und Produkte bei den diversen gemeindeeigenen Veranstaltungen regional, saisonal und fair eingekauft. Ebenso erfolgt die Bestückung von Geschenkskörben mit den oben erwähnten Produkten.

Neuigkeiten aus unseren Schulen



Leseprojektwoche - Märchen

In der Projektwoche durften die Kinder in die wunderprächtige Welt der Märchen eintauchen und so manch einer träumt nun von einem Märchenprinzen oder einer Märchenprinzessin.



Hans Lindner und Michaela Walla wurden beide zu einer Vorlesestunde eingeladen. Die Bürgermeisterin erzählte das Märchen Rapunzel und las dann auch noch aus einem ihrer Lieblingsbücher, Pippi Langstrumpf, vor.



Auch die Kindergartenkinder nahmen mit viel Spaß und Freude am Märchenprojekt teil.

Landesmeisterschaften Schilanglauf

Am Donnerstag, 20.02. 2014, fuhren wir auf die Steyersberger Schwaig zu den Landesmeisterschaften für Schilanglauf. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und hatten viel Spaß.



Die Bubenmannschaft mit Philipp Eisenkölbl, Markus Koller, Tobias Reisenbauer, Jakob Gruber und Melvin Wagner erkämpften sich einen grandiosen dritten Platz in der Mannschaftswertung.

Die Mädchenmannschaft mit Corina Hillebrand, Anna Ungersböck, Chiara Kirner, Zoe Horvath und Katrin Siecenko schafften sogar den ersten Platz in der Mannschaftswertung. Anna Ungersböck konnte in der Einzelwertung in der Kategorie Kinder weiblich II den 3. Rang erreichen.



Wir gratulieren allen Teilnehmern recht herzlich zu diesen wunderbaren Ergebnissen.

Hauptschule Neue NÖ Mittelschule

hs scheinblingkirchen

Es gibt viele gute Gründe sich für Märchen zu begeistern. Sei es, dass sie das Kind in uns wecken, sei es, dass sie meist ausgesprochen witzig, unterhaltsam und fantasievoll sind.

Das Erstaunliche ist:

Diese Erzählungen sind uralt. Und trotzdem haben sie auch heute noch etwas zu sagen. Helmut Wittmann, ein Märchenerzähler aus Grünau im Almtal, verstand es in einer märchenhaften Stunde an unserer Schule, die ersten und zweiten Klassen in seinen Bann zu ziehen. Gebannt lauschten die SchülerInnen dem Autor, der meisterhaft Stimme, Tonfall und Mimik variierte und seine Märchen frei erzählte. Die Zeit verging wie im Flug.



LERNFEST
Lernfreude - Lebenslust

LEADER-Region
Bucklige Welt
Wechselnd
2 Regionen, alle Generationen

Musik & Kreativität
Eltern & Familie
Natur & Umwelt
Gesundheit & Ernährung
Gesundheit & Wohlbefinden
Aus- & Weiterbildung

17. Mai '14
Fachschule Warth
10 - 17 Uhr. Eintritt frei.
www.lernfest-warth.at

LEARNENDE REGIONEN

Die Freiwillige Feuerwehr WARTH lädt zum **Tag der offenen Tür**

am Samstag, den 12.04.2014
in der Zeit von 09:00 bis 15:00 Uhr
beim Feuerwehrhaus Warth

Stationen für Kinder und Jugendliche zum Ausprobieren:



Um 14:00 Uhr praktische Löschübungen und
Feuerlöschervorführung

Nützen Sie die Möglichkeit und erleben Sie Ihre Feuerwehr
hautnah.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Warth

Mit der Caritas mobil in den Frühling Betreuen und Pflegen mit Herz und Kompetenz

Die ersten Sonnenstrahlen locken Jung und Alt ins Freie und sind Anlass, mit Bewegung an der frischen Luft Körper und Kreislauf wieder in Schwung zu bringen. Gerade im Alter sind Aktivität und Beweglichkeit wichtige Themen, deshalb ist es das Ziel der Caritas-MitarbeiterInnen der Sozialstation Aspang&Warth, die Lebensgewohnheiten der betreuten Personen in den eigenen vier Wänden so lange als möglich zu erhalten.

Das Angebot reicht von Beratung Betroffener und deren Angehörige, Ergo- und Physiotherapie, Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon, 24 Stunden-Betreuung, Kurzzeitpflege, Mobiles Hospiz, Palliativpflege bis hin zur stationären Langzeitbetreuung im Pflegezentrum Bucklige Welt in Kirchschatz.

Wir beraten Sie telefonisch und persönlich in unseren Büros oder bei Ihnen zu Hause, umfassend und individuell.

Caritas Betreuen und Pflegen Caritas Sozialstation Aspang&Warth,

DGKS Michaela Markovic Telefon 0664/8252290,

E-Mail: sst.aspang@caritas-wien.at

Notruftelefon: 01/545 20 66

Angehörigentelefon: 01/878 12-550

Caritas 24-Stunden-Betreuung: 0810 / 24 25 80

<http://www.caritas-pflege.at>



Diverse EIS - BECHER

1/2 l oder 1 l
Boxen auch zum
Mitnehmen!



Aus Muuh! Wird Wow!

BÄCKEREI CAFE
FISCHBÖCK

**Einladung
im Rahmen der Gesunden Gemeinde Warth
zum Schwerpunkt Vortrag**



"ICH - einmal anders"



**Donnerstag, 08. Mai 2014
19:00 Uhr
im Gemeindeamt Warth**

Es darf auch einmal um mich gehen! Welche Alltagsroutinen habe ich? Wie entstehen Routinen und weshalb sollte ich etwas daran ändern? Oft ist uns gar nicht richtig bewusst, dass wir im Alltagstrott stecken, und uns einer kleiner Perspektivenwechsel helfen kann, mehr Schwung in den Tag hinein zu bringen. Es geht darum, Alternativen zu sehen, aufmerksam zu sein, was einem selber gut tut und Neues entdecken zu können. Die Herausforderungen die uns im täglichen Leben, ja in all unseren Lebensbereichen begegnen, leichter anzunehmen, die eigenen Ressourcen dabei zu finden und zu stärken. Es besteht die Möglichkeit, an jedem Tag neu durch zu starten....

Dieser Impulsvortrag ist ein weiterer Schwerpunkt in der Reihe Mentale Gesundheit.



Referentin: Frau **Mag.^a Heide-Marie Smolka**

Eine kleine Stärkung steht für Sie bereit!

BIG BAND EVENT

in der landwirtschaftlichen Fachschule Warth

Freitag; den 11. April 2014 um 20.30 Uhr

Es swingen die
Erik Schuster Big Band

und die
Big Band der Musikschule

Warth-Scheiblingkirchen/Thernberg-Bromberg
mit bekannten Melodien von Glenn Miller, Benny Goodman,
Frank Sinatra, bishin zu den Blues Brothers.

Erik Schuster, der karenzvertretende Saxophon- und
Klarinettenlehrer gründete die Big Band der Musikschule 2013
und sie begeisterten das Publikum schon beim
``Vorweihnachtlichen Musizieren``.

Freuen sie sich auf ein grandioses Konzert
mit der Erik Schuster Big Band und der
Big Band der Musikschule.

Karte um 12 € an der Abendkasse erhältlich.



Eine Kulturinitiative der Marktgemeinde Warth!



Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Warth
Druck: Eigendruck der Marktgemeinde Warth

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Michaela Walla
Anschrift: Marktplatz 3, 2831 W